**Fakultät für Informatik**
Der Dekan

Magdeburg, 05.10.2000
Kurzzeichen: FIN 09/2000

Verteiler:

Mitglieder des Fakultätsrates:
Prof. Dr. Rudolf Kruse
Prof. Dr. Jürgen Dassow
Prof. Dr. Gunter Saake
Prof. Dr. Wolfgang Schröder-Preikschat
Prof. Dr. Klaus-Dietz Tönnies
Prof. Dr. Dietmar Rösner
Prof. Dr. Edgar Nett
Dr. Kai-Uwe Sattler
Dr. Stefan Schlechtweg
Jürgen Lehmann
Hagen Höpfner /Silvio Lange
Christian Graf
Doz. Dr. Maritta Heisel

Stellvertreter des Fakultätsrates:
Doz. Dr. Georg Paul (z. K.)
Prof. Dr. Claus Rautenstrauch (z. K.)
Prof. Dr. Ralf Hofestädt (z. K.)
Prof. Dr. Stefan Wrobel (z. K.)
Prof. Dr. Michiel Smid (z. K.)
Prof. Dr. Reiner Dumke (z. K.)
Doz. Dr. Maritta Heisel (z. K.)
Prof. Dr. Thomas Strothotte (z. K.)
Doz. Dr. Volker Dobrowolny (z. K.)
Doz. Dr. Rüdiger Hohmann (z. K.)
Danilo Beuche (z. K.)
Marco Plack (z.K.)
Petra Specht (z. K.)
Volkmar Hinz (z. K.)
---------------------------------------------
Prof. Dr. Myra Spiliopoulou (z. K.)
Dr. Carola Lehmann (Referentin des Dekans)

**Protokoll der 9 . Sitzung des Fakultätsrates 2000**
**am 05.10. 2000 im Raum 223, Gebäude 03**

**Beginn: 13.00 Uhr**
**Ende: 15.35 Uhr**

| | |
|---|---|
| Anwesend: | Herr Dassow, Herr Saake (bis TOP 4.10), Herr Tönnies, Herr Rösner, Herr Sattler, Herr Schlechtweg, Herr Lehmann, Herr Lange, Herr Graf, Frau Heisel, Herr Paul, Herr Wrobel, Herr Dobrowolny |
| Gäste: | Frau Timme (TOP 1) |
| Protokollantin: | Frau Lehmann |

**Tagesordnung:**

| | |
|---|---|
| **TOP 1:** | Angelegenheiten des Prüfungsausschusses |
| **TOP 2:** | Berichte aus den Kommissionen |
| **TOP 3:** | Zusammensetzung der Forschungskommission der FIN |
| **TOP 4:** | Verschiedenes |
| **TOP 5:** | Promotionsangelegenheiten |
| **TOP 6:** | Berufungsangelegenheiten |
| **TOP 7:** | Fakultätspreis für den besten Doktoranden/für die beste Doktorandin |
| **TOP 8:** | Antrag auf Freistellung zur Durchführung von Forschungsvorhaben gemäß § 46 HSG LSA |
| **TOP 9:** | Personalia |

**Begrüßung und Regularia**

- Die Anwesenheit der FR-Mitglieder wird abgefragt und die Beschlussfähigkeit des FR festgestellt.
  Da Prof. Saake die Funktion eines Prorektors angenommen hat, ist er aus dem FR ausgeschieden. (Er gehört aber weiterhin dem erweiterten FR an.) Es rückt nach: Doz. Paul.
- Die Tagesordnung wird ergänzt und bestätigt.
- Der Dekan beglückwünscht Herrn Saake, der am 28.09.2000 zum Prorektor für Haushalt und Planung an der Universität gewählt wurde und spricht ihm zugleich Glückwünsche zu seinem Geburtstag aus.
- Das Protokoll vom 06.09.2000 wird im vertraulichen Teil mit Änderungen bestätigt.

## Öffentlicher Teil

**TOP 1: Angelegenheiten des Prüfungsausschusses**

*Mitteilung:*

- Die Vorlesung Mathematik für das 1. Semester wird 2 x angeboten.
- Ab WS 2000/2001 gibt es eine neue Art des Vorlesungsverzeichnisses, welches allgemein begrüßt wurde. Dabei wird es von den www-Seiten direkte Links zu den einzelnen LV geben, die dann direkt durch die Lehrkräfte gestaltet werden. Der Dekan kritisiert, dass die Zeiten für die LV auf der Einstiegsseite nicht angegeben werden. Herr Lange gibt den Hinweis, dass dazu auch ein Datenbanksystem erstellt wird.
- Herr Saake weist darauf hin, dass bei Vorlesungen mit englischen Titeln auch ein Vermerk erscheinen müsste, ob diese auf englisch oder auf deutsch gehalten werden.
- Der Dekan weist darauf hin, dass mit der Bestätigung des Lehrangebotes durch den FR dieses als vorläufiges Lehrangebot ins www gehängt werden sollte, um den Studierenden eine langfristige Vorbereitung zu ermöglichen.
- Der Dekan bittet den FR um Zustimmung der Benennung einer noch fehlenden Lehrkraft für die 20. Gruppe, falls der Bedarf noch besteht. Bisher ist die genaue Anzahl der Erstsemestler noch nicht bekannt.
- Der Dezernent für Studienangelegenheiten, Herr Zehle, bat, dass zukünftig alle Prüfungs- und Studienordnungen über das Prüfungsamt und den Vorsitzenden des PA geleitet werden sollen. Der Dekan weist jedoch darauf hin, dass alle Ordnungen nach Behandlung im Prüfungsausschuss im FR beschlossen werden müssen und dann durch den Dekan weitergeleitet werden. Die Sammlung der Dateien erfolgt im Prüfungsamt.
- Der Dekan bittet den Prüfungsausschuss, dem FR im November die Beschluss-vorlagen zum Fernstudium vorzulegen.
- Im Hauptstudium wird nun unterschieden zwischen einführenden und in vertiefenden Lehrveranstaltungen. Es werden alle betreffenden Lehrkräfte gebeten, diese Unterteilung, wenn noch nicht geschehen, dem Prüfungsausschuss mitzuteilen.

| | |
|---|---|
| **78/00** | Der Fakultätsrat beschließt einstimmig als Prüfer für Lehrämter für das Lehramt Informatik die Herren: Prof. Smid, Prof. Tönnies, Prof. Dassow, Prof. Rösner, Prof. Rautenstrauch, Dr. Reichel, Dr. Herper, Dr. Hinz dem Landesprüfungsamt für den Zeitraum 01.11.2000 - 31.10.2003 vorzuschlagen. |

| | |
|---|---|
| **79/00** | Der Fakultätsrat beschließt einstimmig Veränderungen im Lehrangebot des WS 00/01. |

Dabei handelt es sich um folgende Veränderungen:

- Die Vorlesung Logik wird 2 x angeboten: 1 x für den Studiengang Informatik (da 2-semestrig) und 1 x für die Studiengänge: Wirtschaftsinformatik, Ingenieurinformatik und Computervisualistik (da 1-semestrig).
- Im Grundstudium in der LV Einführung/Algorithmen + Datenstrukturen müssen wegen der hohen Zahl der Erstsemestler insgesamt 20 Übungsgruppen angeboten werden. Als Übungsleiter werden daher zusätzlich zu den bestehenden noch Frau Schulze, Herr Balko und N.N. benannt.
- Das Lehrangebot von Herrn Saake musste geändert werden, da er die Funktion des Prorektors ausüben wird: Die Vorlesung Datenbanken I wird durch Herrn Dr. Sattler gelesen, die Vorlesung Datenbanken (Fernstudium) wird Herr Endig übernehmen.
- Die Simulation wird von Prof. Lorenz angeboten.
- Das Lehrangebot wird ergänzt durch die Lehrveranstaltungen, die die Gastprofessorin Frau Spiliopoulou anbietet.

Durch die Versetzung von Dr. Henning Bordihn an eine andere Einrichtung, muss ein neues Mitglied aus den Reihen der WiMi für den Prüfungsausschuss gewählt werden.

| | |
|---|---|
| **80/00** | Der Fakultätsrat beschließt einstimmig, Herrn Dr. Bernd Reichel als Mitglied in den Prüfungsausschuss zu wählen. |

Ein Stellvertreter von Herrn Reichel im Prüfungsausschuss aus den Reihen der WiMi müsste jetzt schnellstens benannt werden.

## TOP 2: Berichte aus den Kommissionen

Herr Wrobel berichtet von der Sitzung der Forschungskommission der FIN am 26.09.2000:

- *Termin des nächsten Doktorandentages*

Die Forschungskommission weist noch einmal darauf hin, dass jeder Doktorand (und nicht nur die Stipendiaten) mindestens einmal auf einem Doktorandentag vorgetragen haben sollte. Der nächste Doktorandentag soll am 06.02.2001 ab 09.00 Uhr stattfinden.

- *Mittelverteilungsschlüssel unter Berücksichtigung von Forschungsleistungen*

Dieser Tagesordnungspunkt wurde vertagt: Die Kommission würde dazu zunächst gerne die "Mittelverteilung nach dem altem FIN-Verteilungsschlüssel" mit der "Mittelverteilung nach den Vorschlägen der Planungs- und Haushaltskommission" auf Institutsebene vergleichen. Die Forschungskommission weist darauf hin, dass alle Veröffentlichungen der FIN gemeldet werden sollten: Referierte Tagungsbeiträge in der Informatik können meistens in den Rubriken 3. begutachtete zeitschriftenartige Reihen oder 7. Buchbeiträge einsortiert werden.

Weiterhin wurde über *Kriterien für den Forschungspreis 2000 der FIN* diskutiert. Diese Kriterien werden auf der Novembersitzung des FR behandelt.

Außerdem wurde die Entscheidungsfindung für den *Fakultätspreis für den besten Doktoranden/für die beste Doktorandin der FIN* vorbereitet (dazu mehr im vertraulichen Teil).

Die Forschungskommission wird gebeten, eine Liste der möglichen Abschlüsse, die bei einer Eröffnung eines Promotionsverfahrens/Erteilung des Doktorandenstatus ohne Auflagen anerkannt werden können, dem Dekan zu übergeben.

**TOP 3: Zusammensetzung der Forschungskommission der FIN**

In der Fakultätssitzung vom 12.07.2000 wurde die bisherige Kommission in ihrer Zusammensetzung bestätigt. Da Herr Saake die Kommission wegen seines Prorektor-Amtes (der Kommissionsleiter dankt Herrn Saake für die konstruktive Zusammenarbeit) verlässt, hat sich Herr Smid bereit erklärt, in der Forschungskommission mitzuarbeiten. Die Kommission bittet den Fakultätsrat, Herrn Smid auch offiziell zu benennen. Darüber hinaus würde es die Kommission begrüßen, wenn auch ein/e studentische/r Vertreter/in (Promotionsstudent/in) an den Sitzungen teilnehmen würde.
Die Entscheidungsfindung wurde auf die Sitzung des FR im November vertagt.

Aus den Reihen der Stipendiaten/innen sollte bis zur Novembersitzung des FR ein/eine Vertreter/in benannt werden, der/die dann gewählt werden kann.

**TOP 4: Verschiedenes**

*4.1. Beitritt der technisch orientierten Fakultäten zum Hochschulverbund in Niedersachsen*
Der Rektor bittet um ein Votum der FIN zu einem möglichen Beitritt der Universität zum Hochschulverbund in Niedersachsen.
Da über das Anliegen des Verbundes Näheres nicht bekannt ist und der FR der Ansicht ist, dass unsere Fakultät derzeit derartige Bündnisse zur Stärkung nicht benötigt, wird der Dekan gebeten, dem Rektor ein verneinendes Votum mitzuteilen.

*4.2. Vertrag der Universität mit dem VW-Werk Wolfsburg*
Frau Heisel berichtet, dass Herr Schröder-Preikschat und sie eine Zusammenarbeit mit dem VW-Werk anstreben. Ein Institut der Uni hat bereits einen Vertrag mit dem VW-Werke, so dass eine Erweiterung durch den Anschluss der FIN möglich wäre. Auf der Sitzung des FR im November wird es eine Vorlage dazu geben.

*4.3. Tag der Wirtschaft am 13.10.2000*
Am 13.10.2000 finden von 10:00 - 18:00 Uhr Institutspräsentationen an der Universität Magdeburg/Eingang Siemensgebäude (Geb. 09) statt, bei deren Gestaltung das ITI maßgeblich beteiligt ist. Weitere Informationen unter:
http://www.ttz.uni-magdeburg.de/tdw/tdw.html

Der Dekan wird gebeten, mit Frau Dr. Springer vom TTZ Kontakt aufzunehmen und nachzufragen, wie eine Einbindung der FIN in derartige Repräsentationen zukünftig optimiert werden könnte.

*4.4. Ausgestaltung der FR-Sitzungen*
Da sich das Dekanat nach dem Umzug in einem anderen Gebäude als der Beratungsraum befindet, wird zur Entlastung der Dekanatssekretärin vorgeschlagen, dass sich das Dekanat und alle Institute in einer festzulegenden Reihefolge an der Ausgestaltung der FR-Sitzungen (Bewirtung mit Kaffe) beteiligen. Diesem Vorschlag wird zugestimmt.

*4.5. Immatrikulationsfeier*
Die diesjährige Immatrikulationsfeier für die Studierenden des 1. Semesters findet am 11.10.2000 um 15.00 Uhr im AMO statt. Die FIN wird gebeten, sicherzustellen, dass an diesem Nachmittag für alle Erstsemestler eine Freistellung von Lehrveranstaltungen gewährleistet wird.

*4.6. Besuch der AG „Wissenschaftsstruktur“ am 13./14.10.2000 an der Universität*
Die FIN wird gebeten, zu bestimmten Fragen der AG „Wissenschaftsstruktur“ des MK LSA Stellung zu nehmen (siehe Tischvorlage). Die Fragen werden kurz behandelt und Hinweise zur Beantwortung gegeben. Herr Saake verweist darauf, dass am Samstag, d. 14.10.2000 eine Präsentation der FIN erwartet wird. Der FR einigt sich, die Computervisualistik für eine Präsentation vorzuschlagen.

*4.7. Einführungswoche, Schnuppertag..... Vorführungsveranstaltungen in Laboren*
Herr Schlechtweg fragt an, wie zukünftig mit Vorführungsveranstaltungen in Laboren in der FIN umgegangen wird. Bei einigen Veranstaltungen in diesem Jahr, so wie derzeit in der Einführungswoche, gab es Schwierigkeiten. Der Dekan schlägt vor, dafür jeweils Verantwortliche zu benennen, welche dann die Organisation übernehmen.

*4.8. Pressemitteilung*
Herr Saake schlägt vor, so wie die FWW auch eine Pressemitteilung über die FIN zu Beginn des Studienjahres herauszugeben. Der Dekan wird dies übernehmen.

*4.9. Eröffnungsveranstaltung des Fernstudiums am 13.10. 8.00 Uhr*
Herr Paul macht auf die Eröffnungsveranstaltung des Fernstudiums am 13.10. 8.00 Uhr aufmerksam. Es wird mit ca. 60 Anfängern gerechnet.

*4.10. HBFG*
Herr Lehmann berichtet, dass die Anschaffung der Geräte über HBFG-Mittel planmäßig verläuft.

*4.11 Stellungnahmen bei Einstellungen durch die Gleichstellungsbeauftragte*
Frau Heisel berichtet, dass sie als Gleichstellungsbeauftragte vor dem Problem stand, bei allen Einstellungen in der FIN eine Stellungnahme abzugeben. Da es sich hierbei um das Recht einer Stellungnahme handelt, wird sie zukünftig nur eine Stellungnahme abgeben, wenn sie an der Stellenbesetzung beteiligt war. Eine Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten sollte auf jeden Fall stattfinden, wenn die Stelle ausgeschrieben wird.

Termin der nächsten Sitzung des Fakultätsrates
Mittwoch, 01.11.2000, um 13.00 Uhr, Gebäude 03, Raum 223.

**Mitteilung:**
Der Termin der Sitzung des FR im Januar 2001 wird auf Wunsch vieler FR-Mitglieder auf Donnerstag, d. 11.01.2001, 15.00 Uhr, Gebäude 03, Raum 223, festgelegt.

Prof. Dr. J. Dassow
Dekan